

Pressemitteilung

Veranstaltungs- und Vermittlungsprogramm

DIE NEUEN BILDER DES AUGUSTUS. MACHT UND MEDIEN IM ANTIKEN ROM
8. OKTOBER 2022 BIS 15. JANUAR 2023

Vorverkauf ab Dienstag, 6. September 2022

Der Vorverkauf für das Veranstaltungs- und Vermittlungsprogramm des Bucerius Kunst Forums zur Ausstellung *Die neuen Bilder des Augustus. Macht und Medien im antiken Rom* (8.10.2022 – 15.1.2023) startet am 6.9.2022. Die Ausstellung thematisiert erstmals einen zentralen Aspekt antiker Bildkultur: den regelrechten Bilderboom, der sich unter dem ersten römischen Kaiser Augustus (27 v. Chr. bis 14 n. Chr.) Bahn bricht. Im Fokus der von Prof. Dr. Annette Haug und Prof. Dr. Andreas Hoffmann kuratierten Schau steht ein neues Verständnis von Bildsprache, -strategien, -medien und -materialien dieser Zeit. Das interdisziplinäre Veranstaltungsprogramm verdeutlicht, wie viele Assoziationen und aktuelle Bezüge die Ausstellung weckt. Es ermöglicht darüber hinaus, die Themen der Schau unkonventionell und auf besondere Weise wahrzunehmen, im Rahmen einer Kopfhörerparty, der Students' Art Night, eines Poetry Slams, während einer Yoga Session oder mit Hilfe von Achtsamkeitsübungen. Für Familien ist das Angebot diesmal besonders groß: ein Multimedia-Guide speziell für Kinder wird erstmals zu dieser Ausstellung angeboten, vom 5.12.2022 bis 8.1.2023 verwandelt sich das Auditorium des Bucerius Kunst Forums in eine antike LEGO®-Stadt und zum ExxonMobil Kindertag lädt ein buntes Programm die ganze Familie zum Entdecken der Ausstellung ein.

Das vollständige [Veranstaltungsprogramm](#) sowie die [Vermittlungsangebote](#) sind auf der Website zu finden, Tickets im [Online-Shop](#) ab dem 6.9.2022 buchbar oder an der Kasse des Bucerius Kunst Forums erhältlich. Jedes kostenpflichtige Veranstaltungstickets beinhaltet den freien Ausstellungseintritt am gleichen Tag.

Veranstaltungsprogramm

Die Diskussion unter dem Titel [Die Macht politischer Bilder](#) überträgt die Bildstrategien zur Zeit des Augustus in die Gegenwart: Es geht um die Kraft politischer Bilder im Zeitalter Sozialer Medien in dieser Veranstaltung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius am 10.11. Der Ressortleiter für Politik von DIE ZEIT, Heinrich Wefing, spricht mit dem Politikberater und Social Media Experten Martin Fuchs und der Kommunikations- und Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Andrea Römmele über die Chancen und Gefahren visueller Inszenierung.

Für seine Selbstdarstellung nutzte Augustus auch neue Narrative und das wohl Prominenteste seiner Zeit ist die Fortschreibung der homerischen Ilias in Vergils *Aeneis*, zur Begründung der Legitimität seiner Dynastie. Am 19.10.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial:

Ineke Rickert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
+49 (0)40 36 09 96 78, presse@buceriuskunstforum.de, buceriuskunstforum.de

nimmt der literarische Abend von und mit Hanjo Kesting [Vergils](#) Hauptwerk, die *Aeneis* unter die Lupe. Der zweite literarische Abend am 30.11. ist [Ovid](#), dem dritten großen Dichter neben Vergil und Horaz, und seinem Hauptwerk, den *Metamorphosen* gewidmet. Die *Metamorphosen* hatten einen immensen Einfluss auf die Dichtung, bildende Kunst und Musik des Mittelalters und Barocks und haben sich in das kulturelle Gedächtnis der Nachwelt tief eingepägt.

Vier Wortkünstler:innen von *Kampf der Künste* fassen am 2.11. beim [Poetry-Slam](#) ihre Gedanken, Assoziationen und Gefühle zur Ausstellung oder zu einzelnen Exponaten in fantastische Slam-Texte.

Zur Zeit von Augustus wurde in der Bildsprache häufiger auf Helden verwiesen. In der Reihe *Literatur zur Lage* der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucorius sprechen am 3.11. Kulturredakteur Jan Ehlert und die Schriftstellerin Sharon Dodua Otoo unter dem Titel [Literarische Held:innenfiguren im Wandel](#) darüber, warum es noch heute Held:innenfiguren braucht und wie man über sie schreibt. In der zweiten Veranstaltung der Reihe, [Verse gegen das Vergessen](#), am 12.1.23 geht es darum, was Literatur gegen das Vergessen von Kriegen und ihrer Opfer leisten kann. Schriftsteller:innen haben seit Jahrhunderten das Gedenken an Kriege und ihre Opfer literarisch wachgehalten.

Am 8.11. spricht die Politökonomin Prof. Dr. Maja Göpel mit dem Historiker Dr. Philipp Blom unter dem Titel [Anders leben, anders wirtschaften](#) im HörSaalon, einer Veranstaltungsreihe der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucorius und des NDR Kultur. Göpel geht es in ihrem neuen Buch *Wir können auch anders* um eine mutige Zuversicht in Zeiten von Krieg, Ressourcenknappheit und Klimakatastrophe.

Anlässlich der Ausstellung kommen aus den renommiertesten Museen Italiens zweitausend Jahre alte Werke nach Hamburg. Ein guter Anlass, um im Italienischkurs [L'Aperitivo](#) ab dem 17.11. spielerisch in geselliger Runde Italienisch an fünf aufeinanderfolgenden Terminen zu lernen.

An zwei [Kunst und Yoga](#)-Abenden am 16.11. und 11.1. geht es neben der Ausstellung auch um die Förderung der eigenen Kreativität und Leichtigkeit durch Bewegung und Atmung. Am 8.1. führt Martina Aßmann in das Thema [Achtsamkeit](#) ein und ermutigt in geleiteten Mediationen neue Perspektiven auf die Kunst zu finden. Auf der [Students' Art Night](#) am 11.11. können sich junge Kunstfreund:innen und Studierende treffen und die Ausstellung bei Nacht mit Curator's View, Artist Talk, Speakers' Corner und Live-DJ erleben. Am 25.11. findet wieder eine [Kopfhörerparty](#) mit *Heartphones* im Bucorius Kunst Forum statt. Jede:r Teilnehmende bekommt einen Funkkopfhörer und kann frei zwischen drei Musikkkanälen wählen und sich wild tanzend durch das gesamte Haus bewegen oder an einer Kurzführung durch die Ausstellung *Die neuen Bilder des Augustus. Macht und Medien im antiken Rom* teilnehmen.

Vermittlungsprogramm

Der [Multimedia-Guide](#) und der Multimedia-Guide speziell für Kinder können ab Ausstellungsbeginn (8.10.2022) im App Store oder Google Play Store unter BKF Guide auf das eigene Smartphone heruntergeladen werden. Alternativ stellt das Bucorius Kunst Forum Leihgeräte zur Verfügung. Beim [Curator's View](#) führt am 17.10. und 14.12. Prof. Dr. Andreas Hoffman, Geschäftsführer des Bucorius Kunst Forums und Kurator der Ausstellung, durch die Schau und gibt Einblick in das kuratorische Konzept, am 15.11. führt Dr. Katrin Dyballa, Kuratorin des Bucorius Kunst Forums. Am 6.12. besteht die Möglichkeit, [digital](#) von zu

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial:

Ineke Rickert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucorius Kunst Forum,
+49 (0)40 36 09 96 78, presse@bucoriuskunstforum.de, bucoriuskunstforum.de

Hause fundierte Einblicke in die Themen der Schau im Rahmen einer Einführung in die Ausstellung zu gewinnen.

Für [Eltern mit Babys](#) öffnet die Schau ab dem 20.10. jeden zweiten Donnerstag exklusiv vor den Öffnungszeiten, um einen entspannten Besuch während einer Führung zu ermöglichen. Ein „goldenes Zeitalter“ in Wohlstand und Frieden versprach Augustus und unzählige Gold- und Silbermünzen verbreiteten sich im ganzen Reich. Der Atelierkurs [Goldwerkstatt](#) führt Familien mit Kindern ab 6 Jahren am 30.10. nach einem Ausstellungsrundgang in die hohe Kunst des Vergoldens ein. Ab dem 6.11. lädt das [Offene Atelier](#) jeden ersten Sonntag im Monat Kreative jeden Alters zum Malen, Basteln und Werkeln kostenfrei und ohne Anmeldung ein. Parallel dazu findet die Familienführung [Kunstspione](#) statt, die alle Interessierten ab 6 Jahren auf eine spielerische Entdeckungstour mit durch die Ausstellung nimmt. Der [ExxonMobil Kindertag](#) am 20.11. ermöglicht, einen ganzen Tag lang die Ausstellung mit interaktiven Führungen, Kreativangeboten und spannenden Geschichten kostenfrei zu erleben. Abenteuerlustige sind am 3.12. [Nachts ins Museum](#) eingeladen. Mit einer Taschenlampe ausgestattet geht es nach den Öffnungszeiten auf einen Streifzug durch die Ausstellung. Vom 5. Dezember bis 8.1. verwandelt sich das Auditorium des Bucerius Kunst Forums in eine **antike LEGO®-Stadt**. Die begeisterten LEGO-Fans von Stein Hanse e.V. haben sich mit Augustus und seiner Zeit beschäftigt und präsentieren auf fast 200 qm unterschiedlichste Bauwerke aus LEGO. Die Besucher:innen erwartet das Kolosseum in seinem Originalzustand, die Römerbrücke von Trier mit einer Länge von mehr als drei Metern, sowie umfangreiche römische Siedlungen. In der antiken Kulisse tummeln sich hunderte Miniaturfiguren – darunter eine komplette römische Kohorte und natürlich Kaiser Augustus höchstpersönlich. Der Eintritt ist mit einem Ticket zur Augustus-Ausstellung frei, wobei der Besuch nicht am gleichen Tag stattfinden muss.

Der Multimedia-Guide für Kinder wird gefördert vom *Ursula Garbe Stiftungsfonds für Kunst und Kultur in Hamburg* ein Stiftungsfonds unter dem Dach der Haspa Hamburg Stiftung.

**Haspa
Hamburg
Stiftung**

Informationen zum Ticketerwerb sind auf der folgenden Seite aufgeführt und das vollständige Veranstaltungsprogramm ist im Pressebereich als PDF verfügbar.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial:

Ineke Rickert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
+49 (0)40 36 09 96 78, presse@buceriuskunstforum.de, buceriuskunstforum.de

INFORMATIONEN ZUM TICKETERWERB

Tickets zu den einzelnen Veranstaltungen können online oder an der Kasse des Bucerius Kunst Forums sowie bei der Konzertkasse Gerdes und allen weiteren Vorverkaufsstellen erworben werden.

Online-Shop Bucerius Kunst Forum: shop.buceriuskunstforum.de

Kasse im Bucerius Kunst Forum:

Alter Wall 12, 20457 Hamburg, Tel. +49 (0)40 36 09 96 0

Öffnungszeiten während der Ausstellung:

Täglich 11:00 bis 19:00 Uhr, Donnerstag 11:00 bis 21:00 Uhr

Gültig auch für alle Feiertage, mit Ausnahme des 24.12. (geschlossen) und 31.12. (11:00 → 17:00 Uhr)

Öffnungszeiten während der Umbauphase (12.9.-7.10.2022): Montag bis Samstag 12:00 bis 18 Uhr

Jedes kostenpflichtige Veranstaltungsticket beinhaltet den freien Eintritt zur Ausstellung am gleichen Tag.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial:

Ineke Rickert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
+49 (0)40 36 09 96 78, presse@buceriuskunstforum.de, buceriuskunstforum.de